



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postanschrift:
Stadtverwaltung Amt 13
Postfach 101120
40002 Düsseldorf

0211/ 89-93131
0211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse/

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 93107
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Betreuungsplätze für 91 Kinder

Grundsteinlegung für die Kindertagesstätte "Löwenzahn" am Quellenbusch in Gerresheim

Im Neubaugebiet am Quellenbusch entsteht eine neue Kindertagesstätte für insgesamt 91 Kinder im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt. Am Dienstag, 22. Februar, legten Oberbürgermeister Dirk Elbers, DRK-Geschäftsführer Stefan Fischer und Phillipp Eller vom Investor Universal Projects GmbH gemeinsam den Grundstein für den zweigeschossigen Neubau, der als Familienzentrum konzipiert ist. Neben den fünf Kindergartengruppen wird an der Halleschen Straße 47 ein Knotenpunkt für Begegnung, Bildung und Beratung in Gerresheim eingerichtet. "Mit dem Familienzentrum 'Löwenzahn' entsteht ein weiteres Betreuungsangebot für Kinder, Jugendliche und junge Familien in Düsseldorf. Als familienfreundliche Stadt setzen wir den Ausbau von Betreuungsangeboten weiter fort. Durch die Kombination aus Kindertagesstätte, Jugendfreizeittreff und Beratungsangeboten für junge Familien wird den Kindern der frühe Einstieg ins Bildungssystem erleichtert", erklärt Oberbürgermeister Dirk Elbers. Das neue Zentrum soll im Oktober 2011 eröffnet werden. Die Trägerschaft für das Familienzentrum übernimmt das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Düsseldorf.

Das neue Zentrum auf dem ehemaligen Schrebergartengelände zwischen Dreher- und Torfbruchstraße wird in ein großzügiges Außengelände eingebettet. In dem Neubau wird es drei Düsseldorfer Familiengruppen für Kinder von vier Monaten bis zum Schuleintritt mit jeweils 17 Plätzen und zwei sogenannte T1-Gruppen für Kinder ab zwei Jahren mit jeweils 20 Plätzen geben. Insgesamt sind 36 Plätze für Kinder unter drei Jahren vorgesehen. Jede Gruppe verfügt über einen Gruppenraum mit kindgerechter Küche, einen Schlaf-, einen Wasch- und einen Wickelraum. Insgesamt werden 1,7 Millionen Euro in Kindertagesstätte und Familien-



- 2 -

zentrum investiert. Anmeldeformulare für die Kindertagesstätte Löwenzahn können über www.DRK-duesseldorf.de abgerufen werden.

Im Familienzentrum wird es außer einem großen Mehrzweckraum noch einen Beratungsraum, eine Teeküche und Nebenräume geben. Kindertagesstätte und Familienzentrum werden über eine Gesamtfläche von 1.082 Quadratmetern verfügen. Hinzu kommt das Außengelände mit rund 1.980 Quadratmetern. Die Planung obliegt dem Atelier Eller. Das Projekt wird als Investorenmodell mit der BE Universal Projects GmbH gebaut, die es nach Fertigstellung an das DRK vermietet. Die jährlichen Betriebskosten der Kindertagesstätte in Höhe von 907.450 Euro werden mit 91 Prozent von Stadt (rund 580.770) und Land (rund 326.680 Euro) gefördert.

Gleich gegenüber an der Radeberger Straße 3 entsteht die DRK-Jugendfreizeiteinrichtung "Kult 3" mit einer Gesamtfläche von 760 Quadratmetern. Hinzu kommt ein großzügiges Außengelände (4.081 Quadratmeter) mit Grillplatz, Tischtennisplatten und Beachvolleyballanlage. 1,3 Millionen Euro werden dafür investiert. Auch für "Kult 3" wird das DRK die Trägerschaft übernehmen. "Die pädagogischen Fachkräfte des DRK werden dort ein abwechslungs- und erlebnisreiches Programm an bis zu sechs Tagen in der Woche anbieten. Das Programm wird mit den umliegenden Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen und den Schulen im Stadtbezirk 7 abgestimmt und so zu einer optimalen Versorgung beitragen", erklärte Stefan Fischer vom DRK. Neben den zahlreichen Angeboten zur schulbegleitenden Hilfe werden Spiel, Sport, Bewegung, Abenteuer, kulturelle Bildung sowie Kinder- und Jugendkultur die Schwerpunkte der neuen Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung sein.

Düsseldorf unternimmt große Anstrengungen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Einklang zu bringen. Der bedarfsgerechte Ausbau der Kindertageseinrichtungen in Düsseldorf wird durch Neubauten wie dem an der Halleschen Straße sowie mit Umbau und Ersatzbauten bestehen-



- 3 -

der Einrichtungen vorangetrieben. Schon im laufenden Kindergartenjahr wird in Düsseldorf eine Versorgungsquote von 31 Prozent der Kinder unter drei Jahren erreicht. Mit dem weiteren bedarfsgerechten Ausbau soll mittelfristig eine Versorgungsquote von 60 Prozent erreicht werden.

(mb)

Anmerkung für die Redaktion:

Ein kostenloses Foto der Grundsteinlegung gibt es als Download unter

www.duesseldorf.de/download/kitaquellenbusch.jpg

und

www.duesseldorf.de/download/kitaquellenbusch.jpg